

RhyTech: Gemeinde froh

Neuhausen am Rheinfall. «Mit Befriedigung» habe der Gemeinderat davon Kenntnis genommen, dass der Regierungsrat kürzlich die vier eingereichten Rekurse gegen die Änderung des Zonenplans und damit gegen den Bau der geplanten beiden Hochhäuser auf dem RhyTech-Areal abgewiesen habe, schreibt die Exekutive in einer Medienmitteilung. Der Regierungsrat habe gleichzeitig die anlässlich der Abstimmung vom 9. Juni 2013 beschlossenen Teilrevisionen des Zonenplans, der Bauordnung und des Planes der Empfindlichkeitsstufen genehmigt. «Der Regierungsrat ist in den entscheidenden Punkten der Argumentation des Gemeinderats gefolgt», teilt die Exekutive mit. Sie hoffe, dass die Rekurrenten den regierungsrätlichen Entscheid akzeptierten. (Pd)

Queerdom: Zwei Präsidenten

Schaffhausen. Ronny Bien trat an der ordentlichen Generalversammlung des schwullesbischen Vereins Queerdom als Präsident zurück. Die Versammlung wählte Daniel Flachsmann und Peter Rüegg einstimmig als gleichberechtigte Co-Präsidenten. Während sich Peter Rüegg, mit Doppelmandat als Aktuar, den administrativen Belangen widmet, ist Daniel Flachsmann verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit und den Internet-Auftritt von Queerdom.

Co-Präsident Flachsmann schreibt in einer Medienmitteilung, Queerdom werde sich in Zusammenarbeit mit den Partnervereinen umfassend an der Planung des nationalen Coming-Out-Day beteiligen und die Ostschweiz am Zurich Pride Festival gebührend vertreten. (Pd)

Weniger Verkehrsunfälle

Schaffhausen. Im letzten Jahr wurden total 524 Verkehrsunfälle im Kanton Schaffhausen polizeilich bearbeitet. Die Zahl ging gegenüber dem Vorjahr (542) um rund 3,3 Prozent zurück. Zwei Personen kamen auf den Strassen ums Leben, im Vorjahr waren es vier gewesen. Unglücklicherweise wurde im letzten Jahr eine Fussgängerin tödlich verletzt. Dieser Fall trübt die ansonsten gute Entwicklung bei Verkehrsunfällen mit Fussgängern. Die Verkehrspolizei schreibt, der Boom im Bereich der Elektrofahrräder sei ungebrochen. Trotzdem seien lediglich drei E-Bikes in polizeilich registrierte Verkehrsunfälle verwickelt gewesen. Total verunfallten 75 Zweiradlenker (Motorräder, Motorfahrräder und Fahrräder) (Vorjahr 95). (Pd)

Einbrüche: Zeugen gesucht

Schaffhausen. Bei einer Fahndungs- und Kontrollaktion hat die Schaffhauser Polizei in der Nacht auf letzten Sonntag sechs Einbruchdiebstähle festgestellt, die in Häuser auf dem Randen in Merishausen begangen worden waren. Während den anschliessenden Tatbestandsaufnahmen wurden noch zwei weitere Einbruchdiebstähle bekannt. In Stetten ist am Dienstag eine unbekannte Täterschaft in ein Einfamilienhaus eingestiegen. Am Samstag brachen unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus in Thayngen ein. Am Sonntag stiegen unbekannte Täter in eine Dachwohnung eines Mehrfamilienhauses in der Stadt ein. Die Schaffhauser Polizei sucht unter der Telefonnummer 052 624 24 24 für alle Fälle Zeugen. (Pd)

Die Schaffhauser Fasnacht ging bei frühlingshaften Temperaturen über die Bühne

Seeräuber und schwitzende Schafe



Diese Schafffamilie am Kinderumzug wagte es, vor einer Metzgerei zu warten. Foto: Peter Pfister

Schaffhausen. Die Schaffhauser Fasnächtler kamen am Umzug ziemlich ins Schwitzen, denn die Temperaturen stiegen am Samstagnachmittag auf frühlingshafte Werte. Über sechzig Gruppen, knapp die Hälfte davon Guggenmusiken, liessen die Fensterscheiben der Altstadt erzittern.

Zuvor waren die Kinder an der Reihe, die nach der Konfettischlacht im Mosergarten vor dem St. Johann zu ihrem Umzug starteten. Sich an einem langen Seil festhaltend, zogen Indianer, Cowboys, Engel, Marienkäfer, Ritter, Hexen, Clowns, Bienen, Schlümpfe, Leoparden und Seeräuber Richtung Fronwagplatz. Auch Pippi Langstrumpf war wieder dabei, und eine ganze Herde Schafe. (pp.)